

Predigtreihe Auf Gott hören lernen **Anregung zum Gruppen-Gespräch**

21.1.	Wie redet Gott?
11.3.	Was (ver)hindert das Hören?
8.7.	Hören und Handeln
23.9.	Flucht in die Stille

4. „Flucht in die Stille“

Einstiegsfrage: Habt ihr das schon einmal erlebt, dass euer Tank leer war?
Wie fühlte sich das an? Macht eine kurze Erzähl-Runde!

1. Ich brauche so etwas wie eine Tankstelle, ...

So spricht der Herr, der Heilige Israels: Nur in Umkehr und Ruhe liegt eure Rettung, nur Stille und Vertrauen verleihen euch Kraft. (Jes 30,15)

An welche Situation könnt ihr euch erinnern,
wo ihr geradezu in die Stille „geflohen“ seid? Schön, wenn jede*r dazu etwas zu sagen hat!

2. Was hindert Stille eigentlich?

Welche der folgenden „Störfaktoren“ sind für euch persönlich die größten Stille-Hindernisse?
Welche möchtet ihr vielleicht noch hinzufügen?

- Dauerbeschallung
- Starke eigene Brille, mit der man alles, was von außen kommt, filtert
- Ein hartes Herz
- Blockierte Verbindung, weil man selbst so beschäftigt ist
- „Stress“ als persönlicher Antrieb
- Flut der Eindrücke durch Worte und Bilder, z.B. per Smartphone

Was sagt ihr zu dem folgenden Zitat?

„Ich habe heute viel zu tun, darum muss ich heute viel beten.“ Martin Luther

3. Wie kann ich Stille finden?

- Nimm dich mal aus dem Spiel. (Mt 14,22-23)
- Finde Stille an einem besonderen Ort

Welche Orte helfen euch persönlich, zur Stille zu finden? Bitte beschreibt sie etwas genauer – was zeichnet sie aus, was muss es dort geben, was darf dort nicht sein?

4. Was kann ich dann tun, wenn ich Raum und Zeit für Stille gefunden habe?

1. Finde deinen Weg zur Stille
2. Höre auf Gott und rede zu ihm
3. Was nimmst Du aus der Stille mit?

Über Stille kann man eigentlich nur schwer reden – man muss sie ausprobieren. Im Gespräch kann man nur Erfahrungen austauschen. Darum nehmt euch zum Schluss einmal 10 Minuten Zeit der Stille und schreibt auf die Rückseite dieses Zettels, was euch beim Lesen des folgenden Wortes von Jesus in den Kopf und ins Herz kommt:

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ Mt 11,28

Herzliche Einladung zum Stille-Tag am Sa 6. Oktober von 9-16 Uhr in der Gemeinde!

Michael Lefherz